

Probenwochenende vom 4. bis 6. November 2005 in Amerlügen

Bereits zum dritten Mal begab sich der FZB ein Wochenende lang in „Klausur“, um sich auf den nahenden Faschingsbeginn vorzubereiten.

Nach dem ersten Probenwochenende 2003 im Neuhornbachhaus (siehe Bericht), hielten wir in diesem Jahr wiederum dem Ferienheim in Amerlügen, oberhalb von Frastanz, die Treue.

Am Freitagabend setzte sich der FZ-Convoy in Richtung Oberland in Marsch und gleich nach Ankunft wurde schon die erste Probe gestartet. Unter der bewährten Leitung von **Heinz Widmann**, der uns nun auch schon 3 Jahre lang musikalisch aus- und weiterbildet wurden sogleich die Stücke aufgearbeitet und Verbesserungen für unser Spiel gesucht und gefunden.

Zur Ausbildung unserer Trommler, konnten wir heuer erstmalig, **Helmut Geist**, von der Bregenzer Stadtmusik, gewinnen. Das Wort „gewinnen“ ist in diesem Zusammenhang sehr treffend, denn was Helmut an diesem Wochenende aus und mit unseren Trommlern gemacht hat, ist phänomenal.

So wurden bei versch. Stücken neue Passagen und Trommelsoli eingebaut und unser Sound, bei einigen unserer Konzertstücken, durch den Einsatz von Bongos und weiteren Percussion-Instrumenten, völlig umgekrempelt. Wir sind sehr stolz auf diesen neuen „Groove“ und bedanken uns herzlich bei Helmut für seine Ideen und sein Engagement.

Natürlich kam, neben den vielen Probeneinheiten, auch das kameradschaftliche nicht zu kurz, dafür wurden die Nächte dann umso länger. Neben den Bläsern und Trommlern, probten heuer auch erstmals unsere Fahnschwinger, die bereits 2 Grundkurse beim Landeverband der Fahnschwinger in Baden-Württemberg, besucht haben, eifrig mit. Daher wurde auch am Sonntag noch eine „Openair-Marschprobe“, mit allem drum und dran, veranstaltet. Man darf also gespannt sein, wie sich der FZB, am 11.11. um 11:11 Uhr, präsentieren wird. Wir haben uns jedenfalls für den heurigen „Jubiläumsfasching“ (50 Jahre OreOre und daher auch 50 Jahre FZ) einiges vorgenommen.

Bei sehr viel Proben, Tischtennis, Tischfussball, Jassen, etc., durch die tolle Stimmung in der Gruppe sowie die optimale Infrastruktur in Amerlügen, verging die Zeit wie im Flug und wir konnten am Sonntagnachmittag ein sehr erfolgreiches Wochenende, beschließen.

Wir bedanken uns beim „Routinier“ Heinz Widmann, der für die Ausbildung der Bläser und die gesamte musikalische Leitung verantwortlich zeichnete, ebenso bei „Newcomer“ Helmut Geist, der bei unseren Trommlern für den richtigen Takt sorgte sowie bei unserem „Chef“, **Stefan Wiedemann**, der dieses tolle Probenwochenende erst möglich gemacht hat!

Ihnen und allen Teilnehmern, die heuer so engagiert mitgearbeitet haben, ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön! Wir freuen uns heute schon auf das nächste Probenwochenende!